

Westwind und Regen getrotzt

Sommerzeitlauf des TSV Gnarrenburg – Spannender Wettkampf zwischen Christian Siedlitzki und Christoph Freudenfeld

GNARRENBURG. Eine steife Westwindbrise und hartnäckiger Regen konnten 180 Läuferinnen und Läufer am Sonntag nicht von ihrer Begeisterung für den Laufsport abhalten. Die Organisatoren des Gnarrenburger Sommerzeitlaufes um TSV-Lauftreff-Leiter Ralf Rimkus haben eine rundum positive Bilanz der Veranstaltung gezogen. „Auf dem Jubiläumslauf 2014 zum 100. Markt in Gnarrenburg ist in diesem Jahr der Sommerzeitlauf gefolgt, der sich auch in den Folgejahren im regionalen Laufkalender etablieren soll“, hofft Rimkus.

Die äußeren Bedingungen waren nicht unbedingt ideal, neben einem kräftigen Westwind hielt auch der eine oder andere Regenschauer viele Läufer davon ab, an den Start zu gehen. Trotzdem zeigten sich TSV-Lauftreffleiter Rimkus und seine Helfer am Ende zufrieden mit der Teilnehmerzahl und vor allem mit den Ergebnissen, haben doch einige prominente Läufer den Weg nach Gnarrenburg gefunden. Allen voran der spätere Sieger des 10-Km-Sparkassenlauf, Christoph Freudenfeld, der mit dem Fahrrad aus Osterholz-Scharmbeck anreiste.



» Auf dem Jubiläumslauf 2014 zum 100. Markt in Gnarrenburg ist in diesem Jahr der Sommerzeitlauf gefolgt, der sich auch in den Folgejahren im regionalen Laufkalender etablieren soll. «
RALF RIMKUS

einskameradin Alida Jessen (22:47 min) und Asa Stelling Jacobsen (27:03 min). Im 10-km-Sparkassenlauf kam es zu einem spannenden Wettkampf zwischen dem Deutschen Meister im Orientierungslauf, Christoph Freudenfeld vom TSV Worswede und Christian Siedlitzki von der SG Bremen-Findorff, dem amtierenden Duathlon

sich vor seinem Vereinskameraden Holger Bannies (18:25 min) entscheiden, vor einem sehr starken Jonas Brassel (19:33 min) vom TSV Bremervörde. Die weibliche Konkurrenz entschied Eva Berger (22:19 min) vor ihrer Ver-



Engagierter Laufnachwuchs: Auch die Teilnehmer des „Krümellaufes“ trotzten den widrigen Bedingungen. Foto: Schmidt

tra Bargmann und Bernhardt Wilen auf die Plätze. Eine gelungene und gut organisierte Veranstaltung mit „einer tollen Moderation von André Wollenberg“ im Zielbereich wurde dem Lauftreff von den Teilnehmern bescheinigt. Der Dank des TSV-Vorsitzenden Helmut Riggers, der auch die Siegerehrung vornahm, galt den Sponsoren der Sparkasse, der EWE, dem WIR Gnarrenburg und der Volksbank. Weitere Platzierungen sind auf der Homepage des TSV Gnarrenburg nachzulesen. (bz/ts)

Die Sieger des Zehn-Kilometer-Sparkassen-Laufs: Christoph Freudenfeld (Mitte) siegte vor Christian Siedlitzki (links) und Axel Mehrtens



Maja Wenzlawe (Mitte) siegte vor Christine Postels (links) und Kirsten Eisele.

Fotos (4): TSV Gnarrenburg

Vizeweltmeister, der sich auf die Ende April stattfindende Duathlon Europameisterschaft vorbereitet und in Gnarrenburg einen Trainingslauf bestritt. Er musste sich letztendlich aber dem Worsweder Freudenfeld geschlagen geben, der nach 35:20 min die Ziellinie überquerte. Den dritten Platz belegte Axel Mehrtens vom SV Hepstedt/Breddorf in 39:32 min. Der älteste Teilnehmer, Harald Kirchner (M80) vom TV Langen, benötigte für die 5-Kilometer-Distanz 48:33 min. Bei den Damen siegte über die 10-km-Distanz die Triathletin

Maja Wenzlawe (49:16 min) vom Triathlon Team Buxtehude vor Christine Postels (50:10 min) vom MTSV Selsingen und Kirsten Eisele aus Schwanewede. Die gemeinsame Wertung bei den Walkerinnen/Walkern konnte Heinz Klaus Gerken vom TC Stade für sich entscheiden. Er verwies Pe-



TSV-Vorsitzender Helmut Riggers

tra Bargmann und Bernhardt Wilen auf die Plätze. Eine gelungene und gut organisierte Veranstaltung mit „einer tollen Moderation von André Wollenberg“ im Zielbereich wurde dem Lauftreff von den Teilnehmern bescheinigt. Der Dank des TSV-Vorsitzenden Helmut Riggers, der auch die Siegerehrung vornahm, galt den Sponsoren der Sparkasse, der EWE, dem WIR Gnarrenburg und der Volksbank. Weitere Platzierungen sind auf der Homepage des TSV Gnarrenburg nachzulesen. (bz/ts)

www.tsvgnarrenburg.de